



# DIE KRAWATTIG

Informationen der Pfadfindergruppe  
Amstetten Don Bosco

Februar 2005

Nummer 70

Raika Amstetten, Kto. 34.181



Einladung zur Thinkingday-Messe & Suppen Sonntag

## ANSCHLAGTAFEL

**Folgende Wichtel und Wölflinge  
haben bei der Waldweihnacht ihr  
Versprechen abgelegt:**

Lauren Groiss, Johanna Vomela,  
Paul Berger, Heinrich Groiss,  
Tobias Mauritz, Christian Polzer,  
Michael Ritt, Armin Schopfhauser

**Das Guides- bzw. Späher-  
Versprechen haben abgelegt:**

Michaela Atschreiter, Nina Pils,  
Doris Swoboda, Julia Weigl,  
Lukas Leimhofer, Florian Ploier,  
Johannes Prock, Christoph Sieber,  
Georg Steiner, Christoph Walch

**Folgende Kinder und Jugendliche konnten  
Erprobungsabzeichen erringen:**

*Guides & Späher:*

2. Klasse: ..... Stefan Atschreiter, Lukas Knoblich,  
Max Mille, Stefan Steiner

Spezialabzeichen Sammeln: ..... Patrick Beneder

Spezialabzeichen Basteln: ..... Lukas Knoblich

*Caravelles & Explorer:*

1. Kreis: ..... Christoph Grünberger, Daniel Mevec

**Wir gratulieren ganz herzlich!**

Wir gratulieren Kathi Stelzmüller  
zur gelungenen ersten Halbzeit  
ihrer Ausbildung als  
Einrichtungsberaterin.

Herzlichen Dank für die frostigen  
Grüße, die uns Anita und Erwin  
aus dem Eishotel in Norwegen  
zukommen ließen.

Doris Karner hat eine  
neue Handynummer:  
0650-482 49 51



Wir gratulieren Barbara & Heli Nader  
zum Erstgeborenen und heißen ihren  
Sohn Stefan herzlich willkommen.

# Winterlager in Gresten

## Guides & Späher

■ 15./16. 1. 2005

Am Samstag (15. 1.) machten sich wackere 11 Späher, 2 Guides und 3 Führer auf zum Lagern im Winter, auf den wir ja alle schon sooo lange warten! Endlich weg vom Stress aus Schule und Arbeit fanden wir den Weg nach Gresten. Erst am Fuße des Berges lag ein bißchen Schnee, der oben bei der Hütte bei herrlichem Sonnenschein uns wieder die Natur in ihren schönsten Farben zeigte!

Unser Zuhause für 2 Tage erst richtig eingerichtet und warm eingheizt, ein kleiner Traum für jeden Hüttenfreak!

Wie es sich für die Gu/Sp gehört, erkundeten wir am Nachmittag das ganze Gelände und stürzten uns dann hungrigst auf unser Abendessen, und ließen kein Gramm mehr über. Im Stockdunkeln trieben uns die Führer nochmals ins Kalte hinaus, und wir erforschten die



Umgebung auch in dieser kühlen sternbeleuchteten Nacht. Zurück in der Hütte, unterhielt uns noch einige Stunden das Hütten-TV mit einigen High-Lights z.B. aus "Der Schuh des Manitu", Sepp Forcher und dem Höhepunkt, der fesselden und anschaulich gestalteten Ur-Aufführung des Leidensweges des "Oachkatlschwofa's".

Nach einer (für manchen kurzen) Nacht im Matrazenlager stärkten wir uns beim Frühstück und kämpften anschließend um den Geheimcode des Masterplanes.

Da wurde unser Geschick voll herausgefordert, Pfadiwissen, Knoten und Kraft-Stationen. Doch nichts konnte uns aufhalten, die Lösung war schnell zur Hand. Doch sowas macht wirklich hungrig. Selbst zubereitet schmeckts ja doch am Besten. Doch zum Schluss kommt ja immer wieder das Zusammenräumen und Saubermachen. Weil wir so schnell waren, konnten wir vor dem ins Tal klettern noch eine Runde Karten spielen.

Tja vorbei, nochmal ein, zwei Blicke hinaus in die Ferne (Blick auf Gresten), und dann machten wir uns auf. Zufrieden und auch ein bisschen müde trafen wir dann um 16:00 Uhr wieder in Amstetten ein. Schönes Wetter - feine Hütte - nichts passiert - so macht Lagern Spass!



## Ranger & Rover-WILA in Atzenbrugg-Heiligeneich

■ 6. -9. 1. 2005

Direkt vom Dreikönigsbad an der Ybbs, wo wir die wagemutigen Flutenstürmer mit warmem Tee versorgten, fuhren wir nach Heiligeneich, wo uns Gruppenführer Josef mit den Annehmlichkeiten des Pfadfinderheims vertraut machte. Dort, in einer Gegend, in der immer der Wind geht, verbrachten wir die nächsten drei Tage mit gemütlichem Zusammensein, Plaudern über die Vergangenheit und Plänen für die Zukunft. Da blieb auch

noch Zeit für ein paar sehenswerte Ausflugsziele: Schloß Atzenbrugg, das Kernkraftwerk in Zwentendorf, der Saurierpark in Traismauer und eine Uferpromenade in Tulln. Am gesündesten war vermutlich die Wanderung hinter den Horizont, wo die Windkraftwerke ihre Flügel im Wind brausen ließen. Ein imposantes Schauspiel für jene, die unter dem 50 Meter hohen Giganten standen und sich versuchten nicht vorzustellen, was passieren könnte, wenn sich Eisbrocken von den Flügelspitzen lösen würden. Aber wie heißt's so schön: No risk - no fun!

## Termine ab Februar 2005

<b>27. 2. 2005</b>	<b>Thinkingday Messe + Suppensonntag</b>	<b>Herz Jesu Kirche</b>
<b>5./6. 3. 2005</b>	<b>Kornettenschulung</b>	<b>Hollenstein</b>
<b>2. 4. 2005</b>	<b>Begehung für den Georgstag</b>	<b>Pfadfinderheim</b>
<b>23./24. 4. 2005</b>	<b>Georgstag (Bezirkstreffen)</b>	<b>Amstetten</b>
<b>16. - 23. 7. 2005</b>	<b>Sommerlager der Guides/Späher</b>	<b>Lugendorf</b>
<b>30. 7. - 6. 8. 2005</b>	<b>Sommerlager der Wichtel/Wölflinge</b>	<b>Baden/Wien</b>
<b>August 2005</b>	<b>Sommerlager der Caravelles/Explorer</b>	<b>England</b>

Für die Nummer 70 unserer Gruppenzeitung haben wir 400 Exemplare hergestellt.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Pfadfindergruppe Amstetten Don Bosco  
p.A. Gerty Huber, GF, Fabrikstr. 11, 3300 Amstetten.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Barbara, Gerty, Günter

Falls unzustellbar bitte zurück an: Pfadfindergruppe Amstetten, 3362 Öhling 121 / Postentgelt bar bezahlt

Pfadfinderheim: 07472/62145-27

<http://vereine.amstetten.at/pfadfinder>

DVR Nr. 0635154